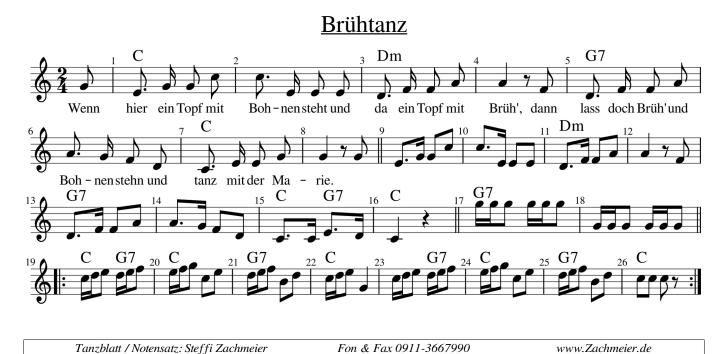
Gewähr (Tanzform): Johann Bartelmes in Sparbrod, Gewähr (Melodie des zweiten Teils): Kapellmeister Hofmann, Gersfeld

Ouelle: Hans von der Au: Volkstänze aus der Rhön. Kassel 1958

**Dortige Anmerkung**: "Der Brühtanz ist ein rechter alter Spinnstubentanz und stellt eine wenig verbreitete Rhöner Eigenform der "Bohnenmarie" dar. Der Tanz war früher in mehreren Orten um Gersfeld bekannt." Mit "Bohnen" und "Brüh" ist evtl. Bohnenkaffee bzw. Getreidekaffee gemeint. Die Tanzform wurde leicht den heute üblichen Tanzgegebenheiten angepasst (Frauenkreis war ursprünglich innen, Männerkreis außen; Schottisch-Teil gekürzt).

Ton-Aufnahme: z.B. CD Allerweil. ...danz'n. Nürnberg 2010



**Aufstellung**: Stirndoppelkreis, die Paare stehen sich also in zwei Kreisen gegenüber, Tänzer innen, Tänzerin außen. Keine Fassung

1 akt 1-8	Alle bewegen sich mit 8 Nachstellschritten nach links, die Kreise bewegen sich
	also gegenläufig. Kräftig mitsingen!
Takt 9-16	Alle drehen sich um 180° herum, so dass sich Tänzer und Tänzerin nun den
	Rücken zukehren. Die Kreise drehen sich in die selbe Richtung (!) weiter, also
	nun mit 8 Nachstellschritten nach rechts. Die Melodie wird mitgepfiffen!
TT 1 1 T 10	

Täkt 17-18 Tänzer und Tänzerin wenden sich zueinander, schließen als Zufallspaare zur

gewöhnlichen Fassung

Takt 19-26

und Wdh. und tanzen zusammen Schottisch